



# PROTOKOLL KAMPFRICHTER HERBSTTAGUNG 2010

vom Dienstag, dem 9. November 2010 um 18:30 Uhr  
in der Albertus Magnus Schule  
1180 Wien, Semperstr. 45

## TAGESORDNUNG

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Kurzbericht ÖSV-KR-Tagung
3. Eckpunkte der ÖWO 2010
4. Bericht aus dem Alpin- sowie dem Nordischen Referat
5. Allfälliges

Verteiler:  
ÖSV-Kampfrichter Wien  
ÖSV-Kampfrichter Anwärtler Wien

Herzlichen Dank für die zahlreiche  
Teilnahme!

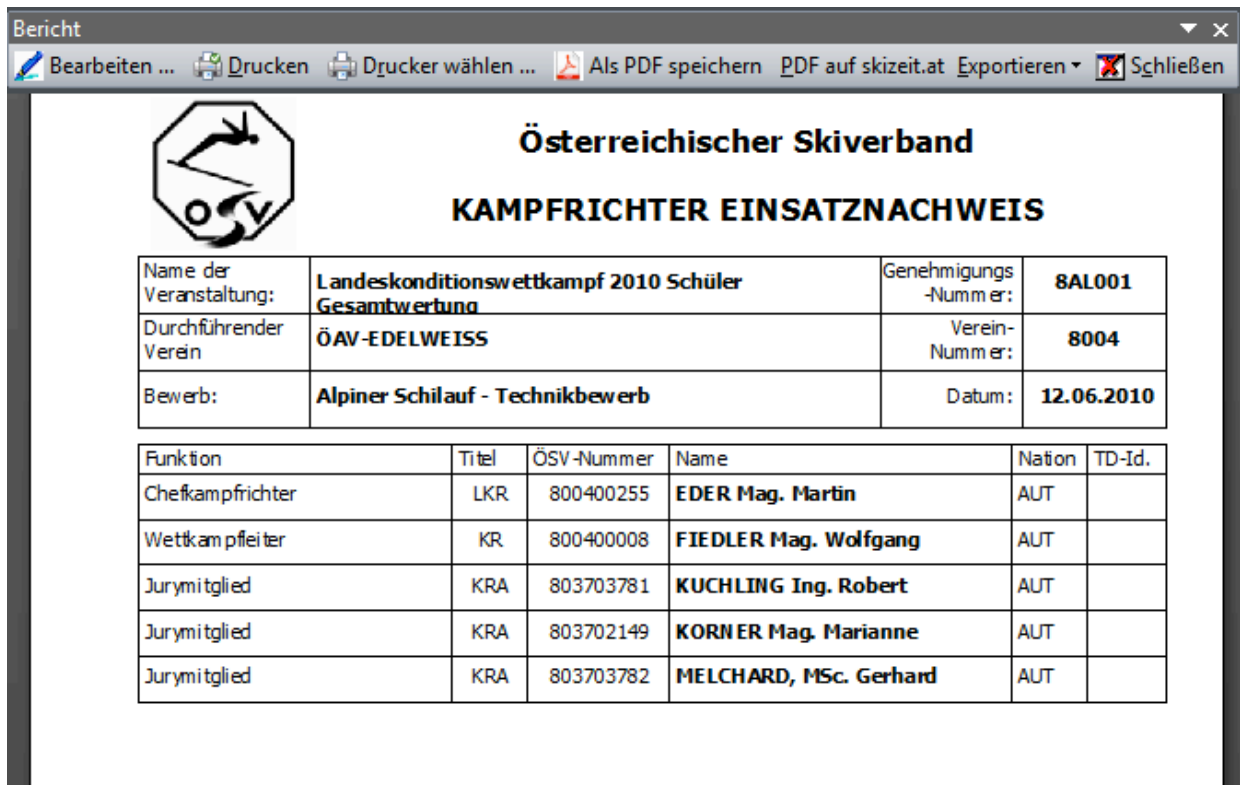
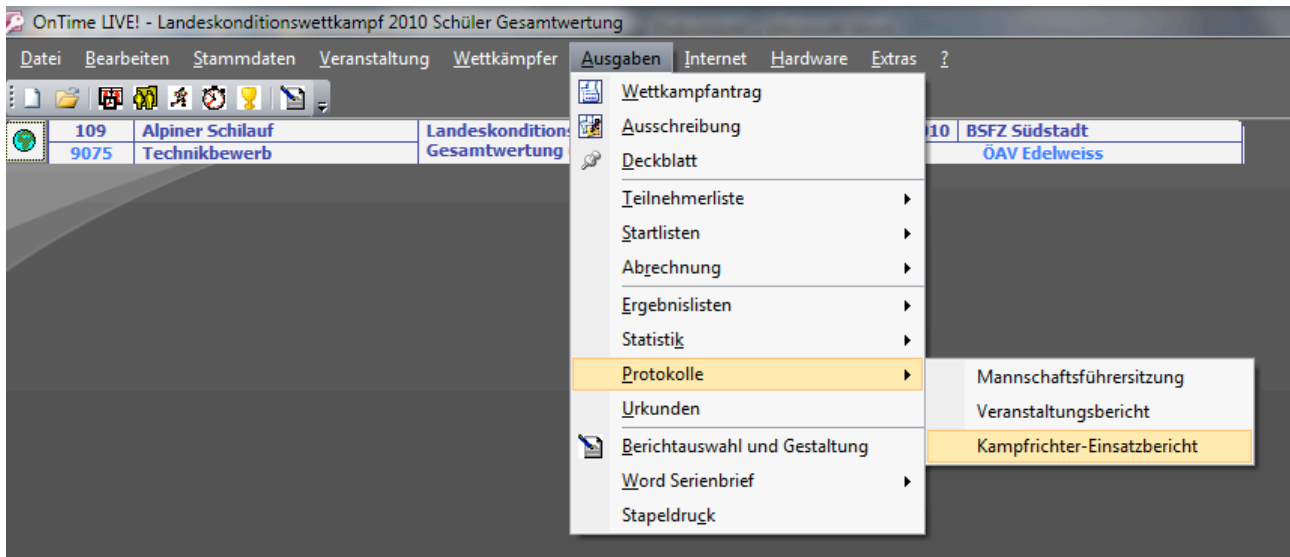
Zur Kenntnis:  
Präs. Dr. Hermann GRUBER  
Präsidium Wiener Skiverband  
Sekretariat Wiener Skiverband

Mag. Martin Eder, MSc.





## ad 2: OnTime Benutzer



Wiener Skiverband  
 Haus des Sports  
 1040 Wien, Prinz Eugen-Str. 12  
 ZVR: 304632434

Kampfrichterreferat  
 Mag. Martin Eder, MSc.  
 +43 676 957 3630  
 m.eder@me.com



### ad 3: ÖSV Wettkampfordung nordisch - Ausgabe 2010

↪ keine Änderungen

### ad 3: ÖSV Wettkampfordung alpin - Eckpunkte der Ausgabe 2010

#### I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

#### 2.0 ARTEN DER ALPINEN WETTKÄMPFE

2.1 Abfahrtslauf, Slalom, Riesenslalom, Super-G, Cross, Kombinierte Wettkämpfe, Parallelwettkämpfe, Skibasics (Technikbewerb), Mannschaftswettkämpfe - weiblich und männlich.

#### 4.0 ANMELDUNG DER WETTKÄMPFE

4.5 Wettkämpfe für Kinder und Schüler dürfen erst ab dem 24. Dezember (Wien ab Mitte Dezember) durchgeführt werden (Ausnahme: Skibasics sind ab dem 1. Dezember möglich).

4.6 Maximale Rennanzahl für Kinder und Schüler/Innen

4.6.1 Kinderwettkämpfe Kinder dürfen pro Saison bei max. 10 Wettkämpfen (excl. Skibasics) starten. Sie sind nur im eigenen Landeskiverband startberechtigt (Ausnahme: Kinder aus Burgenland, Niederösterreich und Wien dürfen auch im jeweils anderen Bundesland starten).

4.6.2 Schülerwettkämpfe Schüler/Innen der Klassen 1 u. 2 dürfen bei max. 18 Wettkämpfen (excl. Skibasics), jene der Klasse 3 bei max. 20 Wettkämpfen (excl. Skibasics) pro Saison starten. Die SchülerInnen sind nur im eigenen Landeskiverband startberechtigt. (Ausnahmeregelungen: siehe Zusatz zur ÖWO).

5.8.3 Aufgaben des Torrichters

...

(2) Während ein/e WettkämpferIn jene Tore durchfährt, die der Kontrolle des Torrichters unterstellt sind, muss er die korrekte Durchfahrt feststellen, d.h. ob der/die WettkämpferIn die Torlinie - bzw. beim Einstangenlauf die Drehstange außen - mit beiden Skispitzen (bzw. bei Verlust eines Ski mit einer Skispitze) und beiden Füßen passiert hat.

#### III. TECHNISCHE EINRICHTUNGEN

#### 5.0 BERECHNUNG UND BEKANNTGABE DER ERGEBNISSE

(10) Nichtgewertete WettkämpferInnen am Ende der Ergebnisliste:

- „Nicht am Start“, „Nicht im Ziel“:

Startnummer, ÖSV-Mitgliedsnummer, Familien- und Vorname, Geburtsjahr (Kurzform), Verband oder Vereinsname (ev. Kurzform), ev. 1. od. 2. Durchgang

Wiener Skiverband  
Haus des Sports  
1040 Wien, Prinz Eugen-Str.12  
ZVR: 304632434

Kampfrichterreferat  
Mag. Martin Eder, MSc.  
+43 676 957 3630  
m.eder@me.com



- „Disqualifiziert“:

Startnummer, ÖSV-Mitgliedsnummer, Familien- und Vorname, Geburtsjahr (Kurzform), Verband oder Vereinsname (ev. Kurzform), Nummer des Tores, ev. 1. od. 2. Durchgang

#### IV. PRAKTISCHE DURCHFÜHRUNG DER WETTKÄMPFE

1.6 Bei reinen Schülerwettkämpfen, bei kombinierten Schüler- und Jugendwettkämpfen sowie bei kombinierten Schüler- Jugend- und allg. Klasse-Wettkämpfen lautet die Startreihenfolge (innerhalb der Klassen nach Punkt 1.4 (1) ausgelost) wie folgt:

Sch 1 w - über die gesamte Saison ohne Wettkampfpunkte

Sch 2 w - mit ÖSV-Punkten

Sch 2 w - ohne ÖSV-Punkte

Sch 3 w - mit ÖSV-Punkten

Sch 3 w - ohne ÖSV-Punkte

Jgd I und II w. (+Damen) gemeinsam mit Punkten

Jgd I und II w. (+Damen) gemeinsam ohne Punkte

Sch 1 m - über die gesamte Saison ohne Wettkampfpunkte

Sch 2 m - mit ÖSV-Punkten

Sch 2 m - ohne ÖSV-Punkte

Sch 3 m - mit ÖSV-Punkten

Sch 3 m - ohne ÖSV-Punkte

Jgd I + Jgd II m. (+Herren) gemeinsam mit Punkten

Jgd I + Jgd II m. (+Herren) gemeinsam ohne Punkte

#### IV. PRAKTISCHE DURCHFÜHRUNG DER WETTKÄMPFE

1.7 Startreihenfolge für den 2. Lauf

(1) Die Startreihenfolge für den 2. Lauf (SL u. RSL) wird in der Regel entsprechend der Ranglis-te des 1. Laufes festgelegt. Ausgenommen davon sind die Platzierten der Ränge 1 – 30, die in umgekehrter Reihenfolge starten: Rang 30 als 1., Rang 29 als 2., usw.

...

(2) Ausgenommen davon sind die Sonderfälle 1.6. Hier gilt die o.a. Startreihenfolge im 2. Durchgang innerhalb der Klassen Sch 1, Sch 2, Sch 3, Jugend + Allgemeine Klasse (inkl. Altersklassen).

#### VI. SLALOM (SL)

...

(2) Der Slalom ermöglicht die vollendete und schnelle Ausführung aller Schwünge.

...

Die Tore sollen keineswegs nur in der Falllinie eines Hanges, sondern so gesetzt werden, dass dem/der Wett- kämpferIn auch voll ausgefahrene Schwünge mit dazwischenliegenden Querfahrten abverlangt werden.

Wiener Skiverband  
Haus des Sports  
1040 Wien, Prinz Eugen-Str.12  
ZVR: 304632434

Kampfrichterreferat  
Mag. Martin Eder, MSc.  
+43 676 957 3630  
m.eder@me.com



## VI. SLALOM / VII. RIESENSLALOM (RSL)

...

### 3.0 VORLÄUFER/INNEN

...

- (2) Disqualifizierte und ausgeschiedene WettkämpferInnen dürfen vom KG für den 2. Durchgang als VorläuferInnen zugelassen werden.

## VII. RIESENSLALOM

### 2.3 Kurssetzung

...

Der Kurs kann als Einstagenlauf gesetzt werden. Der Abstand von zwei aufeinanderfolgenden Toren muss mindestens 10 m betragen.

Zusätzliche Bestimmungen für SchülerInnen:

maximaler Torabstand 27 m von Drehstange zu Drehstange, Sprung und/oder Wellen erwünscht, mindestens 1 verzögerndes Tor verpflichtend (max. Torabstand verzögerndes Tor 35m).

## IX. SONSTIGE WETTKÄMPFE (OHNE ÖSV-PUNKTE)

### 1.0 CROSS

...

#### 1.2.1 Mini-Cross (Kinder) - Slalom- und Riesenslalom Elemente

...

#### 1.2.2 Super-Cross (Schüler) - Riesenslalom und Super-G Elemente

... => bitte die Ausführungen sowie Bestimmungen für Kinder (XII.5.1) beachten

### 2.0 SKIBASICS (Technikbewerb)

#### 2.1 Schülerklassen

Mindestens 3 Bewerter verpflichtend

Technikbeurteilung bei Wettkampfformen:

Im SL, RSL, SG, Mini-Cross, Super-Cross, Parallelbewerb

Technikbeurteilung auf der Piste / im Gelände:

Beurteilungskriterien - Konkrete Aufgabenstellung erfüllen, Alpines Grundverhalten, Tempo

#### 2.2 Bestimmungen für Kinder: siehe XII.5.4

## XII. KINDERWETTKÄMPFE

### 1.0 ALLGEMEINES

...

- 1.1 Kinder dürfen pro Saison bei max. 10 Wettkämpfe (excl. Skibasics) starten. Sie sind nur im eigenen Landesskiverband startberechtigt (Ausnahme: Kinder aus Burgenland, Niederösterreich und Wien dürfen auch im jeweils anderen Bundesland starten).

**Wiener Skiverband**  
**Haus des Sports**  
1040 Wien, Prinz Eugen-Str.12  
ZVR: 304632434

**Kampfrichterreferat**  
**Mag. Martin Eder, MSc.**  
+43 676 957 3630  
m.eder@me.com



## 2.0 EINTEILUNG DER WETTKÄMPFER/INNEN NACH KLASSEN

...

2.3 Rennergebnis – Klassenwertung: Gewünscht wird eine gesonderte Wertung pro Jahrgang und Geschlecht. K1 w; K1 m; K2 w; K2 m; usw. Bei Bedarf ist auch eine Zusammenlegung der Klassen und/oder der Geschlechter möglich.

## 4.0 STARTREIHENFOLGE

4.1 Die Auslosung erfolgt gesondert für jede Altersklasse – zuerst Mädchen dann Buben, wobei jedoch auch die Möglichkeit besteht, Mädchen und Buben in der jeweiligen Altersklasse gemeinsam auszulosen. Also: K1 w, K1 m oder K1 w+m; K2 w, K2 m oder K2 w+m; K3 w, K3 m oder K3 w+m; K4 w, K4 m oder K4 w+m; K5 w, K5 m oder K5 w+m

4.2 Die Startreihenfolge im zweiten, jeweils gesondert gewerteten Durchgang erfolgt durch Stürzen der Startnummer innerhalb der jeweiligen Altersklasse.

### ad 4: Bericht aus dem Alpinreferat

Klassen	Abfahrtslauf	Super-G	Slalom / Parallelslalom	Riesenslalom	Firngleiten/ Short Carving	Grasskibewerbe	*) Snowboard	Mastersrennen
Kinder 1 (K1)			2003	2003	02-03	02-03	02-03	
Kinder 2 (K2)			2002	2002				
Kinder 3 (K3)			2001	2001	00-01	00-01	00-01	
Kinder 4 (K4)			2000	2000				
Kinder 5 (K5)			1999	1999	98-99	98-99	98-99	
Schüler 1 (SCH1)		1998	1998	1998				
Schüler 2 (SCH2)		1997	1997	1997	96-97	96-97	96-97	
Schüler 3 (SCH3)		1996	1996	1996				
Jugend 1 (JU1)	94-95	94-95	94-95	94-95	94-95	94-95	94-95	
Jugend 2 (JU2)	91-93	91-93	91-93	91-93	91-93	91-93	91-93	
Junioren								
Allg. KI	81-90	81-90	81-90	81-90	81-90	81-90	81-90	
AK I	71-80	71-80	71-80	71-80	71-80	80 u.f.	80 u.f.	
AK Ia								76-80
AK Ib								71-75
AK II	61-70	61-70	61-70	61-70	61-70			
AK II a								66-70
AK II b								61-65
AK III	51-60	51-60	51-60	51-60	51-60			
AK IIIa								56-60
AK IIIb								51-55
AK IV	41-50	41-50	41-50	41-50	50 u. f.			
AK IVa								46-50
AK IVb								41-45
AK V	31-40	31-40	31-40	31-40				
AK Va								36-40
AK Vb								31-35
AK VI	30 u. f.	30 u. f.	30 u. f.	30 u. f.				
AK VIa								26-30
AK VIb								25 u. f.

Wiener Skiverband  
Haus des Sports  
1040 Wien, Prinz Eugen-Str. 12  
ZVR: 304632434

Kampfrichterreferat  
Mag. Martin Eder, MSc.  
+43 676 957 3630  
m.eder@me.com



## ad 5: WSV Veranstaltungen

- 5 13. + 14.01.2011 HWW FIS-CIT Slalom;  
Aufbau und Kurssetzen bereits am 12.01.2011 abends  
sowie auch für die MF Sitzung MI + DO.
- 5 15.01.2011 HWW ÖSV-Kidscup sowie anschl. für das abendliche  
Weekendrennen.
- 5 Sollten die FIS-CIT SL nicht in Wien statt finden, so werden einige KR mit dem Bus nach  
Turnau transportiert.
- 5 Alle anderen Veranstaltungen werden von Vereinen durchgeführt -  
seitens des WSV sollte es daher keine Personalprobleme geben.

**Wiener Skiverband**  
**Haus des Sports**  
1040 Wien, Prinz Eugen-Str.12  
ZVR: 304632434

**Kampfrichterreferat**  
**Mag. Martin Eder, MSc.**  
+43 676 957 3630  
[m.eder@me.com](mailto:m.eder@me.com)

